

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1845

250 (12.9.1845)

Karlsruher Tagblatt.

Nro. 250.

Freitag den 12. September

1845.

Bekanntmachungen.

Nro. 11244. Bei der Verrechnung des hiesigen Reconvalescenten-Instituts liegen 400 fl. zum Ausleihen auf Pfandurkunde parat.

Karlsruhe den 7. September 1845.

Großherzogliches Polizeiamt der Residenz.

K. B u r g e r.

Nro. 11246. Schreinergefell Georg Adam Schaber von Waldangelloch verlor am letzten Dienstag den 2. d. M., auf dem Weg von Ruppure hieher sein im Februar 1844 von Großherzoglichem Bezirks-Amt Sinsheim ausgestelltes Wanderbuch.

Der Finder wird aufgefordert, solches anher abzugeben.

Karlsruhe den 8. September 1845

Großherzogliches Polizeiamt der Residenz.

K. B u r g e r.

Bekanntmachung.

Karlsruher Fruchtmarkt.

Am 11. September 1845 wurden verkauft:

98 Mtr. Haber neuer 4 fl 54 kr und 5 fl., nur die beiden Händler Walter von Risselbronn und Fuchs von Bauschlott ließen sich, als die Vorräthe schnell verkauft wurden 6 fl. per Malter bezahlen.

In der hiesigen Mehlhalle blieben aufgestellt 41278 Pfund Mehl, eingeführt wurden vom 4. bis 10. Sept. 1845

201342 Pfund Mehl,

242620 Pfund Mehl,

davon verkauft 174578 „ „

blieben aufgestellt 68042 Pfund Mehl.

Versteigerungen und Verkäufe.

(2) [Brennholzversteigerung.] Bis Mittwoch den 17. September d. J., Morgens 9 Uhr, werden aus den Domainenwaldungen, Mittelberger Forsts, durch Bezirksförster Schmidt:

150 Klafter eichen und tannen Stockholz,

11 1/2 „ tannen Scheitholz und

5 1/2 „ gemischtes Prügelholz

öffentlich versteigert werden und die Steigerer hie-mit eingeladen, sich an gedachtem Tag und Stunde zu Marzell einzufinden, von wo sie zu dem nahen Versteigerungsort in den Wald geleitet werden.

Karlsruhe den 27. August 1845.

Großherzogl. Forstamt.

Fischer.

(1) [Versteigerung] Mittwoch den 17. d. M., Vormittags 10 Uhr, werden im Großherz. Marstall dahier nachstehende abgängige Gefährte und Stallrequisiten öffentlich versteigert, als:

3 Galefchen,

2 vierfüßige Stadtwagen,

2 Furgons, 1 russische Dreschke,

2 Dungwagen,

sodann eine Parthie abgängiger Pferdegeschire, Sättel und Zäume.

Karlsruhe den 10. Sept. 1845.

Großherzogliche Stallverwaltung.

3 o. f.

(2) [Versteigerung.] Der Dehmdgraserwachs von der Nachwaide und Bschwiese zu Ruppure wird daselbst am Montag den 15. d., Nachmittags um 2 Uhr, in kleineren Abtheilungen öffentlich an die Meistbietenden versteigert.

Karlsruhe den 9. September 1845.

Großh. Landesgüter-Casse.

M. Krauß.

Wohnungs-Anträge u. Gesuche.

In der Langenstraße Nro. 134 ist ein Logis zu vermieten, bestehend in einem Laden, 3 geräumigen Zimmern und kann auf den 23. Oktober bezogen werden.

In der kleinen Herrenstraße Nro. 5. ist ein Zimmer mit Bett und Möbel bis auf den 15. Sept. oder bis auf den 1. Okt. zu vermieten.

In der Akademiestraße Nro. 23. ist ein Zimmer mit oder ohne Möbel zu vermieten. Näheres ist im untern Stock zu erfragen.

Zwei möblierte Zimmer sind zu vermieten Hirschstraße Nro. 8. im zweiten Stock.

Langenstraße Nro. 16. sind im untern Stock drei hübsch tapezirte Zimmer auf den 23. Oktober zu vermieten. Auch sind daselbst im obern Stock ein Salon mit 3 Zimmern auf den 23. Oktober zu vermieten. Das Nähere im Hause selbst im untern Stock.

Neue Herrenstraße Nr. 29. ist sogleich oder bis 1. Oktober im Seitenbau ebener Erde ein angenehmes, heizbares, möbliertes Zimmer (auf Verlangen können auch 2 Zimmer abgegeben werden) an einen soliden Herrn zu vermieten.

(3) [H. B. Nro. 6. E. B. Nro. 1413. Logisvermietung.] In der Lammstraße ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Alkos, Küche und sonstigen Bequemlichkeiten im zweiten Stock auf den 23. Oktober d. J., wegen Wegzug, billig zu vermieten. Näheres auf dem öffentlichen Geschäfts-Bureau von W. Köllle.

(2) [Logisgesuch.] In der Nähe des Marktl. Palais, zwischen der Waldhorn- und Herrenstraße, wird ein Logis von 2 — 3 Zimmern, Küche u. c., das auch in einem Seiten- oder Hintergebäude sein dürfte, sogleich oder auf den 23. Okt. zu mieten gesucht. Wer ein solches zu vergeben hat, wolle seine Adresse im Comptoir dieses Blattes abgeben.

(1) [Wohnung- und Kostgesuch.] Ein lediger Mann von gesetztem Alter, der von einer Staatspension lebt und ein stiller, zurückgezogenes Leben führt, sucht ein möblirtes Zimmer auf den 1. Oktober, wobei er auch die Kost haben kann. Wer solches hat, möge es im Comptoir dieses Blattes anzeigen.

Bermischte Nachrichten.

(1) [Gesuch.] Es wird ein Marqueur gesucht Amalienstraße Nro. 18. der sogleich eintreten kann.

(1) [Gesuch.] Es wird in der Langenstraße Nro. 124. im dritten Stock ein Mädchen in Dienst gesucht, das gut Kochen und Nähen kann, sich willig jedem vorkommenden Geschäft unterzieht und gute Zeugnisse aufweisen kann.

(1) [Gesuch.] Es wird ein Mädchen auf Michaeli in Dienst gesucht, die sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht und gute Zeugnisse aufweisen hat. Zu erfragen Akademiestraße Nro. 36. im unteren Stock Nachmittags.

(1) [H. B. Nro. 8. E. B. Nro. 1445. Kammerjungfer-Gesuch.] Ein Frauenzimmer findet eine Stelle als Kammerjungfer. Wo? sagt das öffentliche Geschäfts-Bureau von W. Köllle.

(2) [Dienstvertrag.] Ein braves, gesittetes Mädchen, das gut mit Kindern umzugehen weiß, findet auf Michaeli einen Platz, Spitalstraße Nro. 61.

(2) [Köchin-Gesuch.] Eine erfahrene Köchin wird auf Michaeli gesucht, nur solche die gute Zeugnisse aufweisen haben dürfen sich melden. Näheres im Comptoir dieses Blattes.

(1) [Dienstgesuch.] Eine tüchtige Köchin, die zugleich allen weiblichen Geschäften vorstehen kann, sucht bis Michaeli einen Dienst. Das Nähere ist zu erfragen in der goldenen Waag im dritten Stock.

(1) [Dienstgesuch.] Ein solides Mädchen, welches schon mehrere Jahre bei Herrschaften gedient hat, auch ein wenig französisch kann, sucht auf Michaeli eine ähnliche Stelle als Zimmermädchen oder auch zu Kindern. Zu erfragen Ruppurter Thorstraße Nro. 7.

(1) [Verlorenes.] Am 10. September ist in den Anlagen vor dem Mühlburger Thor ein Korallen-Schnürchen mit goldenem Kreuz, verloren gegangen. Der Finder wird gebeten, es gegen eine Belohnung in der Stephaniensstraße Nro. 88. abzugeben.

(1) [Haberverkauf.] Bei Unterzeichnetem kostet das Malter ganz guter Haber 5 fl. 12 fr.

J. Bolda, Mehlhändler,
wohnhaft in der alten Waldstraße Nro. 39.

(2) [Verkaufsanzeige.] In der Stephaniensstraße Nro. 12. wird wegen Bauveränderung ein Kochofen, von Hoffschlosser Kömhlbr., billig abgegeben.

(1) [Verkaufsanzeige.] Herrenstraße Nro. 4. ist ein vierrädriger Rollwagen zu verkaufen.

(1) [Verkaufsanzeige.] Bei Schmied Goldschmiedt, innerer Zirkel Nro. 13. stehen zwei Stück neue leichte zweirädrige Stoßkarren billig zu verkaufen.

(2) [Keller zu vermieten.] In der Akademiestraße Nro. 43. ist sogleich oder auf den 23. Okt. ein großer gewölbter Keller zu vermieten.

Eine angesehene Familie in der französischen Schweiz, deren Sohn Jüngling des hiesigen polytechnischen Instituts ist, wünscht denselben einer hiesigen Familie in Pension zu übergeben, und dagegen zum Tausch ein Mädchen anzunehmen. Das Nähere ist zu erfragen im vordern Zirkel Nro. 12. im dritten Stock.

Auf folgende Zeitungen werden Mitleser gesucht:

Galiganis Messenger.

Constitutionnel.

Illustration

Augsburger Allgemeine.

Oberheiniische Zeitung.

Frankfurter Journal.

Mannheimer Journal.

Mannheimer Abendzeitung.

Lewald's Europa.

Das Ausland.

Die Erweiterungen.

Die fliegenden Blätter.

Mary'sche Leihbibliothek.

Die Bequartierung einiger Soldaten kann gegen billige Vergütung übernommen werden in Nro. 47. der Jähringerstraße. Näheres beim Hauseigentümer.

Privat-Bekanntmachungen.

Aechter, alter Malaga in ganzen, $\frac{1}{2}$ und $\frac{1}{4}$ Flaschen ist fortwährend billig zu haben bei

Conradin Haagel.

Merztlich geprüfter Fliegentod,

womit man in einigen Stunden tausende dieser Ungeziefer ganz sicher vertilgen kann, 1 Paquet 3 fr., zu haben bei

C. B. Gehres,

Langenstraße Nro. 96.

Wasch-Seife.

Ausser der hier gewöhnlichen

Kernseife 1. Sorte zu 16 fr. per Pfund,

Delfseife ditto ditto 14 fr. "

verkaufe ich die in Kommission erhaltene

Unschlittseife 2. Sorte zu 12 fr. per Pfund,

Delfseife ditto ditto 10 fr. "

die ich zu geneigter Abnahme bestens empfehle.

W. S. Wielandt,

Kronenstraße Nro. 45. am Ruppurter Thor.

Waldhaare,

oder sogenanntes See gras ist in schöner Waare und zu billigen Preisen zu haben bei

August Hofmann.

Alpen-Butterschmalz,
ist in frischer Waare zu haben bei
August Hofmann.

**Wohlriechender
Haarfärbungs-Balsam.**

Um graue und rothe Haare und Bärte ganz haltbar braun und schwarz zu färben, derselbe färbt nicht ab, befördert den Haarwuchs, und gibt jugendlichen Reiz und Eleganz. Zugleich sind damit Locken, Turen, Haarfedern u. dgl. in lebhaften Glanz zu stellen. Das Glas zu 1 fl. und 1 fl. 48 kr.

August Brauneck,

Großh. Hess. Hof-Parfumeur
in Darmstadt

In Karlsruhe zu haben bei

C. Benj. Gehres,
Langestraße Nr. 96.

Anzeige und Empfehlung.

Der Unterzeichnete hat sich hier als Herren- und Damen-Schuhmacher etablirt. Er empfiehlt sich dem verehrlichen Publikum und verspricht, das ihm geschenkte Zutrauen durch solide und geschmackvolle Arbeit zu rechtfertigen. Seine Wohnung ist in der Kasernenstraße No. 2.

Franz Bickel,
Schuhmachermeister.

Beinglas-Schirme.

An Wiederverkäufer empfehlen wir unser complettes Lager Berliner Beinglas-Schirme, zu äußerst billigen Preisen.

Ad. S. S. Roes
in Mannheim.

**Hosen-, Westen- und Paletot-
Stoffe**

im neuesten französischen und englischen Geschmack sind in großer Auswahl angekommen und billigst zu finden bei

Benedict Höber jun.,
Herrenstraße.

Anzeige.

Heute Abend von 5 bis 6 Uhr sind frische Hammelwürste zu haben in der alten Adlerstraße Nr. 11.

Georg Kiefer.

Einem verehrlichen Publikum mache ich hiermit die ergebenste Anzeige, daß ich seit dem 4. Septbr. d. J. das Gasthaus zum Wiener Hof in Pacht übernommen habe, und bitte, unter der Zusicherung, daß ich gute Getränke und Speisen bei prompter Bedienung verabreichen werde, um geneigten Zuspruch.

Obert, zum Wiener Hof.

Einladung.

Bei Unterzeichnetem hat bereits ein Polzschießschießen begonnen, in einem Werthe von 60 fl. in mehreren Gaben. Um den baldigen Ausgang desselben herbeizuführen, ladet man hiezu sämtliche

Schießliebhaber höflichst ein, wobei bemerkt wird, daß jeden Tag geschossen werden kann.

Ettlingen den 11. September 1845.

Hirschwirth **Schmidt.**

**Neueste Nachricht vom Knielinger
Dom! — ?!**

Allen meinen werthen Gönnern und Freunden diene hiemit zur Nachricht und thunslichen Berücksichtigung, daß am nächsten Samstag den 13., Sonntag den 14. und Montag den 15., das Kirchweihfest mit allen Sorten Kuchen, Backwerk, Schweinefleisch und Sauerkraut, über 17 Grad Wärme (aber ohne Stahlbäder) nach den bekannten großen Mühlburger Portionen bei mir gefeiert wird. Auf Verlangen werden nicht allein vorzügliche Oberländer-, sondern auch edle Mosel-, Rhein- und Ueberheimer-Weine, so wie insbesondere ein rein gehaltener 1842r Liebfrauenmilch verabreicht. Ferner wird Montag den 15., Abends 4 Uhr, ein baumstarkes Spanferkel mit Zwiebelsuchen und Hammelsgrüben gefüllt, herausgetanzt, wozu das tanzliebende Publikum höflichst eingeladen wird.

Meier,

zum Adler in Ettlingen.

Mintheim.

Sonntags den 14. und Montags den 15. d. M. wird das Kirchweihfest dahier abgehalten, wobei Tanzmusik statt findet; auch lade ich auf heute, Freitags den 12., zur Niegelsuppe und frischen Kuchen höflichst ein, und bitte um zahlreichen Zuspruch.

Gerhards Wittwe
zum Waldhorn.

Eintracht.

Sonntag den 14. d. bei günstiger Witterung Gartenmusik und Tanzunterhaltung, bei ungünstiger Witterung Musik im Gartensaale. Anfang 4 Uhr.
Das Comité.

Gewerb-Verein.

Freitag den 12. d. M., Abends präzis 7 $\frac{1}{2}$ Uhr: Vortrag des Herrn Berggrath und Professor Walchner über technische Chemie im chemischen Auditorium der polytechnischen Schule.

Karlsruhe den 11. September 1845.

Der Vorstand.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 14. September: **Die Jüdin.** Große Oper in 5 Aufzügen, nach dem Französischen des Scribe von J. A. v. Seyfried und G. v. Hofmann, Musik von Halevy.

Frankfurter Börse am 10. Septbr. 1845.

GELDSORTEN.					
GOLD.		SILBER.		DISCOUNT.	
fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
Neue Louisd'or	71	5	Laubthaler, ganze	2	43 $\frac{1}{2}$
Friedrichsd'or	9	47	Preussische Thaler	1	14 $\frac{7}{8}$
Holl. 10 fl. Stücke	9	55	Gold al Marco	377	—
Rand-Ducaten	5	36	Hochhaltig-Silber	24	18
10 Franken-Stücke	9	31	Sering u. mittelh.	24	12
Engl. Sovereigns	11	56			4 $\frac{1}{2}$

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Am Darmstädter Hof. Hr. Großmann, Part. von Elberfeld. Hr. Mahl, Kfm. von Konstanz. Hr. Singer, Part. mit Sat. von Coburg. Hr. Karcher, Kfm. von Etzsburg. Hr. Pichon, Rent. mit Sat. von Neuchâtel. Hr. Gerber, Kfm. v. Frankfurt.

Am Deutschen 1. 1. Hr. Walter, Partikulier von Mannheim. Hr. Straßer, Geistlicher von Dürmersheim. Hr. Baron von Glöckler von Ferette. Hr. Kobler, Part. v. Zweibrücken. Hr. Bender, Part. von Ansbach.

Am Englischen Hof. Hr. Huar, Rent. v. London. Hr. Faber, Part. mit Fam. von Ulm. Hr. Mayer, Propr. v. Frankfurt. Hr. Pann, Rent. v. London. Hr. Schaff, Kfm. v. Köln. Mad. Oppenheimer mit Fam. v. Frankfurt. Hr. Windfor-Humphrys, Rent. mit Fam. u. Bed. aus England. Hr. Kaiser, Propr. mit Gattin v. Zürich. Hr. Frommel, Part. v. Basel. Hr. Diesenzbacher, Kfm. v. Mannheim. Hr. Lachmann a. England.

Am Erbrunzen. Ihre Ere. Frau Gräfin von Kletowitz mit Gefolge und Dienerschaft von Frankfurt. Hr. Bialant, Kfm. von Straßburg. Hr. Gläding, Kfm. von Birsch. Hr. Rüttenberg, Kfm. von Isertohn. Hr. Pellerin, Propr. von Paris. Hr. Mortier de Fontaine v. Paris. Hr. v. Andlaw u. Hr. v. Mint mit Frn. Sohn v. Freiburg. Hr. Waltheß, Inspektor v. Breßfeld. Hr. Pallaiton, Kfm. v. Paris. Hr. Diez, Kfm. m. Sat. v. Cuxen. Mad. Niemoweska mit Fam. u. Dienersch. aus Polen.

Am Geist. Hr. Hess, Fabrik. von Zell. Hr. Schneider, Kaufm. von St. Blasien. Hr. Rieth, Part. von Rastatt. Hr. Baur, Part. von Kur. Hr. Oberzeggell, Handelsm. von St. Georgen.

Am goldenen Adler. Hr. Rutz, Kaufm. von Mühlheim. Hr. Kosmann, Mater v. Heidelberg. Mad. Fischer von Ulm.

Am goldenen Karpfen. Hr. Firmann, Hdm. von Heuchelheim. Hr. Frei, Hdm. u. Hr. Megger, G. meinderath von Hochdorf.

Am goldenen Kreuz. (Post.) Hr. Bentlicher, Fabrikant mit Gattin von Pforzheim. Hr. Köchlin, Fabrikant mit Gattin von Lorrach. Hr. Luckemeyer mit Gattin von Düsseldorf. Hr. de la Bopaye und Hr. Duitz, Rent. von Paris. Hr. Rolland, Kaufm. v. München. Hr. Arnold mit Frn. Söhnen von Straßburg. Hr. Broutta und Hr. Dagnon, Rent. von Paris. Hr. Meja, Kaufm. von Riber. Hr. Palth, Kaufm. v. Diefenbach. Hr. Mannheimer, Kaufm. von Berlin. Hr. Boissonas, Rent. von Genf. Hr. Lilly Colley, Rentier aus England. Hr. Jobin, Part. mit Frn. Sohn von Genf. Hr. Bell, Rent. von Payerne. Hr. Münch, Kfm. von Schiltach.

Am goldenen Ohren. Hr. Eisengrein, Prof. mit Fam. von Freiburg. Hr. Altschul, Propr. v. Ziegenheim. Hr. Kubel, Fabrik. von Sießen. Hr. Leopold, Kaufm. von Mainz. Hr. Zahn, Fabrik. von Galm. Mad. Troß und Fräulein Heilmann von Straßburg.

Am goldenen Schiff. Hr. Megger, Kfm. und Hr. Megger, Weinbändler von Wachingen. Hr. Kaufmann, Kfm. v. Babstadt. Hr. Spring, Hdm. v. Talsenbach. Hr. Basinger, Hdm. v. Hauerbach. Hr. Lippmann, Hdm. von Hunzlingen. Hr. Münzschelmer, Lehrer mit Fräulein Tochter v. Michelsfeld. Hr. Lersch, Kfm. v. Hagenau. Hr. Botenwieser, Student von München.

Am grünen Baum. Hr. Bergtich, Kfm. v. Speier.
Am König von England. Hr. Kamps, Kaufm. von Hahr. Hr. Gebr. Bär von Göttingen. Hr. Koch, Kaufm. von Ehningen. Hr. Biemer von Mannheim. Hr. Entsch mit Gattin von Weinheim. Hr. Rohmann von Lahr. Hr. Brand und Hr. Koch von Wertheim. Hr. Aniel und Hr. Ebert von Zabern.

Am König von Preußen. Hr. Schedler und Hr. Hülsenberger, Kaufm. von Freiburg. Hr. Dürtter, Part. von Darmstadt. Hr. Borbe, Rent. v. Dresden.

Am Nassauer Hof. Hr. Schnurmann, Kaufm. von Schmieheim. Hr. Gabel, Handelm. von Eckenben. Hr. Einstein, Kaufm. von München. Hr. Espinger, Lehrer und Hr. Gutmann, Student von Sulzburg. Hr. Weiß, Fabrik. von Landau.

Am Pariser Hof. Hr. Hildenbrand, Propr. mit Frn. Sohn von Pfundstadt. Hr. Kelerle, Part. v. Pfaffenweiler. Hr. Eckerd, Part. daher. Hr. Groß, Kfm. von Coburg. Hr. von Escoir, Rent. aus Belgien. Hr. Breyer, Propr. von München.

Am Prinz Friedrich von Baden. Hr. Ferguson, Propr. mit Bed. von London. Hr. Stue mit Fam. Miss Abotte und Lady Stawington aus England. Hr. Paul und Hr. Andre, Partikul. von Straßburg. Hr. Stieffellius, General-Lotterie-Direktor mit Familie und Bed. von Berlin. Fräulein von Destrach und Fr. von Thauenheim mit Bed. von Petersburg. Hr. Wörz, Prof., Hr. Beck u. Hr. Salm, Stud. v. Leipzig. Hr. von Moëß, Propr. mit Bed. v. Paris. Hr. Springmann und Hr. Kibitz, Part. von Baden. Hr. Fierz, Propr. m. Fam. u. Bed. v. Manchester.

Am Ritter. Hr. Dier, Student von Halle. Hr. Schröder, Student daher. Hr. Haas, Kfm. v. Burgberg.

Am Nömischen Katter. Hr. Lang, Apotheker von Rheinfelden. Hr. Ulmer, Oekonomiepraktikant von Pohlenheim. Hr. Heim, Kantonsfürsprecher mit Gattin von Laufenburg. Hr. Greiter und Hr. Marquard, Kaufm. von Sulzburg. Hr. Hüßlin, Part. von Laufen. Hr. Propst, Pfarrer von Rippoldsau. Mad. Bernhard von Schwarzach.

Am rothen Hans. Hr. v. Eichthal, Part. mit Sat. v. Augsburg. Hr. Engel, Professor m. Sat. von Petersburg. Hr. Reße, Kaufm. mit Frn. Bruder von Antweiler. Hr. Hübelwadel, Part. m. Familie von Bern. Hr. Wöhr, Kfm. v. Reichen.

Am der Sonne. Hr. Bode, Hblsm. Kastadt. Hr. Holzappel, Hblsm. von Balingen. Hr. Kühnle, Hblsm. von Schmie. Hr. Schaber, Handelsm. v. Stuttgart. Hr. Kris, Handelsm. von Eubach.

Am der Stadt Heidelberg. Mad. Keller mit Fräulein Tochter von Dürn.

Am Waldhorn. Hr. Zimmermann, Student von Freiburg. Hr. Lang, Konditor v. Landau. Hr. Ebel, Mater von Königsberg. Mad. Lang von Lauterburg. Hr. Petermann, Kfm. von Frankweiler. Hr. Lautensschläger, Kfm. v. Konstanz.

Am weißen Löwen. Hr. Margowig v. Baden.

Am Zähringer Hof. Hr. v. Wört, Hr. Kaufmann und Hr. Born, Kaufm. v. Frankfurt. Hr. Landfried, Kfm. von Heidelberg. Hr. Pfleger, Kaufm. von Gränob. Hr. Bramter von Bica. Hr. Dis, Kfm. m. Gattin v. München. Hr. Will, Kfm. von Darmstadt. Hr. Klump, Gutsbesitzer mit Sat. v. Schwarzenberg. Hr. Rahfets, Kfm. mit Frn. Sohn von Coblenz. Hr. Wücher, Rent. von London. Hr. Herber, Kaufm. von Augsburg. Hr. Leber, Kfm. v. Bonn.

In Privathäusern.

Bei Frn. Kanzleirath Post: Fräulein Weiß v. Rastatt. — Bei Frn. Stabsarzt Dr. Voller: Fräul. Fisinger v. Freiburg. — Bei Fr. Decker: Mad. Silse von St. Dier. — Bei Frn. Revisor Feseneck: Mad. Eichhorn, u. Mad. Nickel v. Wiesbaden. — Bei Frn. Stiftungsverwalter Mietinger: Mad. Buch v. Breisach. — Bei Frn. Schneiderm. Schelber: Fr. Lindner von Bretten und Fräul. Lindner v. Erbenhof. — Bei Frn. Briefträger Mater: Frau Director Müller mit Tochter von Wertheim. — Bei Frn. Apotheker Dr. Riegel: Mad. Mühlhäuser v. Spier. — Bei Frn. Hauptm. Rag: Fräul. Woll v. Mannheim. — Bei Frau Domänenverwalter Rauch Wittwe: Fräul. Döllinger v. Heidelberg. — Bei Frau Generalleutnant Stolze Wittwe: Fräul. v. Reck v. Freiburg. — Bei Frn. Konditor Righaupt: Mad. Righaupt v. Heidelberg. — Bei Frn. Chorist Schumacher: Fr. Kösch, Zeichnungslehrer v. Freiburg. — Bei Frn. A. Ettlinger: Mad. Ettlinger v. Bretten. — Bei Mad. Winkens Wittwe: Fr. Hornemann, Apotheker aus Hannover.